

# Hanauer Seminar Ladungssicherung „Leiter der Ladearbeiten“

nach VDI 2700a und CTU-Code für den Straßen-, Schienen- und Seeverkehr

Termine: 20.-21. August 2020

Ort: Hanau



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Umsetzung der Ladungssicherung erfolgt nicht am grünen Tisch und auch nicht in Normen. Sie findet im Betrieb statt und muss dort auch vermittelt werden. Lassen Sie Ihr Personal zum „Leiter der Ladearbeiten“ ausbilden.

Auch die nun erlassenen EU-Richtlinien des Europäischen Rates und die neugefasste BGH-Rechtsprechung fordern, dass die Delegationskette von der Geschäftsführung bis zum Verlader geregelt ist.

Die EUROSAFE GmbH hat hierzu am Markt ein Praxisseminar etabliert, das die realen Anforderungen des Verladers im Sinne des Produzenten von Gütern, in vollem Umfang erfüllt. Durch die mehr als 30-jährige Praxiserfahrung im Bereich Ladungssicherung und Verpackung sowie als Gerichtsgutachter, bieten wir ein Seminar mit hoher Nachhaltigkeit an.

Sie können, wenn Sie möchten, Ihre **eigene Ladung** zum Sichern einfach mitbringen. Bitte informieren Sie uns ca. 1 Woche vorab, wenn Sie eigene Ladungen mitbringen möchten.

## Ihr Nutzen

- Die Seminarteilnehmer erhalten einen Ausbildungsnachweis nach VDI 2700a (Straßenverkehr) und CTU-Code (Container-Verladung/Kombinierter Verkehr).
- Die Seminarinhalte werden branchenspezifisch durchgearbeitet. Zielgruppen sind Verlader aus den folgenden Branchen:
  - Chemische Industrie
  - Maschinen- und Anlagenbauer
  - Energiebranche
  - Luft- und Raumfahrt

In dem Seminar werden auch die aktuellen Informationen aus der jüngsten Gesetzgebung und den neuen Richtlinien aus Deutschland sowie weiteren europäischen Ländern vermittelt. Der Referent (Herr Wolfgang Neumann) ist Personenzertifizierter Sachverständiger für den Land- See- und Luftverkehr und neben den Aufgaben im VDI unter anderem auch in den wichtigsten nationalen und internationalen Normen-Arbeitskreisen tätig.

## Ziel des Seminars

Im Rahmen des Seminars bekommen die Teilnehmer einen soliden und umfassenden Wissensstand zum Thema Ladungssicherung im Land- und Seeverkehr vermittelt. Die Umsetzbarkeit der Ladungssicherung im Straßen- Schienen- und Seeverkehr stehen hier im Vordergrund.

## Zielgruppe des Seminars

Verladeverantwortliche Personen, Unternehmer, Betriebsleiter, Logistikleiter, Disponenten, Einkäufer.

## Termin

20. und 21. August 2020

## Seminardauer

2 x 8 UE / á 45 Min. an 2 Tagen

## Kosten

599,-€ inklusive Seminarverpflegung. Das Seminar ist umsatzsteuerbefreit. Übernachtungen sind im Seminarpreis nicht enthalten. Hier empfehlen wir das Hotel Ysenburger Hof unter [www.ysenburgerhof.de](http://www.ysenburgerhof.de).

## Organisation

Das Seminar findet in geeigneten Seminarräumlichkeiten statt, so dass die behördlich vorgeschriebenen Hygieneregeln eingehalten werden können. Wir bitten Sie die zum Seminarzeitpunkt geltenden Regularien bezüglich der Covid 19-Regelungen ebenso einzuhalten und die erforderlichen Schutzmittel (z.B. Mund/Nasen-Maske) mitzubringen. Das Seminar ist zur Zeit auf max. 12 Teilnehmer begrenzt.

## Seminar-Ablauf / Lokation

Der 1. Seminartag findet im Seminarraum des Hotels „Ysenburger Hof“ in 63505 Langenselbold, Gelnhäuser Straße 5 statt. Der 2. Seminartag findet auf dem Gelände der Fa. „**andres logistics GmbH**“, Donaustraße 24 in Hanau statt. Bringen Sie hierzu Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe sowie Sicherheitsweste mit.

## Neutralität

Die Seminare durchführung erfolgt ohne kommerziellen Hintergrund bezüglich der Ladungssicherungsmittel und wird daher neutral durchgeführt. Kommerzielle Werbung ist im Rahmen des Seminars somit nicht zulässig.

## Referent

Herr Wolfgang Neumann

- Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Verpackung, Ladungssicherung (einschließlich Gefahrgut) im Straßen-, Bahn-, und Seeverkehr,
- Personen-zertifizierter Sachverständiger nach DIN EN ISO/IEC 17024:2012 /Personenzertifiziert und überwacht durch SVG office GmbH, ZN – 20120307 - 0253
- Mitglied Expertengruppe Cargo Securing EU-Kommission,
- Gründer des Europäischen Sachverständigen-Verbandes
- VDI-Ober-Ausschuss (308.2) und Obmann VDI 2700 Blatt 18 (Big Bags und Säcke)

## Veranstalter

EUROSAFE GmbH, Steinwingertstraße 27, 63457 Hanau

## Organisation, Anmeldung und Rückfragen

Bitte richten Sie Ihre Rückfragen an [a.neumann@euro-safe.eu](mailto:a.neumann@euro-safe.eu) oder kontaktieren Sie uns unter 06181-3008-650 bzw. per Fax. unter 06181-3008-651.

Mit freundlichen Grüßen



Anke Neumann

## Seminar Ladungssicherung nach VDI-Richtlinie 2700a und CTU:2014

### 1. Seminartag

#### Rechtliche Grundlagen (2 UE)

1. Auszüge aus dem nationalen- und internationalen Transportrecht, (StVO, StVZO, HGB, CTU-Packrichtlinie/Code of Practice, Gefahrgut/RID/ADR, neue BGH-Rechtsprechung, EU-Richtlinie Technische Unterwegskontrolle),
2. Verantwortung und aktuelle Rechtslage aus Sicht des Gesetzgebers zur Verantwortung während des Transports/Umschlages in verschiedenen EU-Ländern,
3. Delegation von Pflichten,
4. Bußgelder und möglicher Strafraumen, klassische Fehler der Ladungssicherung.

#### Physikalische Grundlagen (2 UE) Teil 1

1. Auswirkung der Kräfte im Fahrbetrieb / im Seeverkehr / im kombinierten Verkehr / Bahnverkehr
2. Massenkräfte, Fliehkraft, Reibkraft, Schwerpunktlage, Standfestigkeit,
3. Filmbeiträge zum Thema Ladungssicherung,
4. Beschreibung der verkehrsüblichen Belastungen auf Ladungen im Straßenverkehr,
5. Wirkung von Masse und die Besonderheiten bei den einzelnen Verkehrsträgern,
6. Besonderheiten der branchentypischen Verpackungen, wie z.B.,
  - Big Bags, Sackware, Oktabins, Fässer, Kanister
  - Holzkisten,
  - Stahl- und Maschinenbauteile,
  - Energieanlagen,
  - Teile aus und für die Automobilbranche
7. Praktische Übungen zur Ermittlung von Haft- und Gleitreibbeiwerten,
8. Ermittlung von Sicherungskräften, Dimensionierung von Sicherungsmitteln,
9. Arten der Ladungssicherung; formschlüssige, kraftschlüssige Sicherung, Kombination aus formschlüssiger und kraftschlüssiger Sicherung.

#### Mittagspause

#### Anforderungen Transportmittel (Fahrzeuge/Container) (3 UE)

1. Belastbarkeit von Stirnwänden, Seitenwänden, Zurrpunkten
2. Besondere Anforderungen in der Praxis bei den einzelnen Verkehrsträgern
3. Besonderheiten zur Ladungssicherung von Gefahrgütern (RID/ADR 7.5.7)
4. Bodenbelastbarkeit/ -beschaffenheit
5. Lastverteilungsplan auf Straßenfahrzeugen und im Container
6. Fahrzeugzertifikate

#### Ermittlung der erforderlichen Sicherungskräfte (2 UE)

1. Niederrücken, Direktzurren, z.B. Diagonalzurren, Bucht-/ Kopflashing
2. Standfestigkeit, Abstützungen und Blocken mit Holz und Stahl.

## **2. Seminartag**

### **Zurmittel für die Ladungssicherung (2 UE)**

1. Zurrgurte, Zurrketten
2. Ablegereife von Zurrmitteln

### **Weitere Hilfsmittel zur Ladungssicherung (1 UE)**

1. Sperrbalken
2. Keile
3. Antirutschmatten
4. Staupolster/Füllelemente usw.

### **Mittagspause**

### **Praxis Straßenverkehr und Container (4 UE) Praxis Teil 2**

1. Ver- bzw. Entladung auf Straßenfahrzeugen/Containern
2. Bildung von Transport- und sicherungsfähigen Ladeeinheiten durch Stretchen, Schrumpfen, Bändern mit den unterschiedlichsten Materialien
3. Sicherung von unpalettiert und palettierter Ware - abgestimmt auf die
4. Aufgabenschwerpunkte der einzelnen Teilnehmer
5. Sicherung von Stückgut und Sammelladungen
6. Diskussion zum technisch sinnvollen Einsatz der am Markt erhältlichen Sicherungsmittel, abgestimmt auf die einzelnen Verkehrsträger und Transportmittel
7. Prüfung durch statische und dynamische Prüfverfahren vor Ort.

### **Erfolgskontrolle / Abschlussbesprechung (1 UE)**

1. Erfolgskontrolle mit 10 Testfragen (optional)
2. Ausgabe der EUROSAFE-Zertifikate sowie des VDI 2700a-Ausbildungsnachweises und einem Ausbildungsnachweis gemäß CTU-Code für die Containerbeladung.